

seit bekannt wurde, dass hier in Kürze ein äußerst wichtiger Koffer übergeben werden sollte, den jeder Geheimdienst gerne in seinem Besitz gehabt hätte... Ziel des Spiels inmitten des Klosterbereichs war es, im gegenseitigen Wettstreit diese Spione ausfindig zu machen und mit ihrer Hilfe den Übergabepunkt des Koffers herauszufinden.



Und so mischten sich die Pfadfinder unauffällig in die Innenstadt, um diese Geheimagenten herauszufinden und zu beschatten... Warum lief da etwa ein Waldarbeiter mit Benzinkanister, aber ohne Motorsäge immerzu um einen Baum herum?

Weshalb hatte dieser Radfahrer ein verdächtig großes Fernglas dabei? Warum trug dieser Bettler einen Knopf im Ohr? Und, bei genauem Hinschauen: da hatte ein emsiger Zeitungsleser im Café doch tatsächlich Gucklöcher in seine Zeitung geschnitten – höchst verdächtig!

Natürlich war alles nicht so einfach, und bis der Koffer gefunden wurde, begegnete man vielen Rätseln über Bad Herrenalb und seiner reichhaltigen Geschichte. Als Sieger ging im übrigen die Sippe Skiren hervor. Nur, zu dem brenzlichen Inhalt des Koffers lag offensichtlich ein Missverständnis vor: Es befand sich keine „Bombe“, sondern schlicht und einfach Bonbons darin. Die Mission wurde dennoch erfolgreich abgeschlossen: Der Inhalt wurde sorgfältig vernichtet.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (2018/20) Verwendung der Mittel aus dem Ortschaftsrats-Budget

In seiner öffentlichen Sitzung vom 19.04.2018 hat der Ortschaftsratsrat folgende Beschlüsse für das Jahr 2018 gefasst:

1. Beleuchtung der beiden Ortseingangsstelen (ca. 1.600 €)
2. Farbliche Gestaltung des Skater-Platzes unter Mithilfe der jugendlichen Benutzer (ca. 1.000 € für die Farbe)
3. Farbliche Neugestaltung der Rückwand in der Aussegnungshalle (ca. 4.400 €)
4. Anschaffung von 24 Tischen für den Bürgersaal (ca. 2.800 €)
5. Strauchbepflanzung im Bereich der Fère-Champenoise-Straße als teilweiser Ausgleich für entfallene Sträucher auf dem Areal unseres „Seniorenhauses“.
(Aktion des Ortschaftsrates - 1.000 € für die Pflanzen)

Vollsperrung der Landstraße während der Pfingstferien

Ab 22.05.2018 ist die Landstraße im Bereich der Autobahnüberführung südlich von Bruchhausen komplett gesperrt. Grund der Sperrung sind Arbeiten im Zuge der Hochdruckgasleitung. Für den Zeitraum der Sperrung, die bis zum 02.06.2018 dauern wird, ist eine Umleitung ausgeschildert. Fußgänger- und Radfahrverkehr ist gewährleistet.

Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter Tel. 101-8230 zur Verfügung.

Willkommensgruß an alle Kerneier

Zum Treffen der Heimatortsgemeinschaft Kernei an Pfingsten heiße ich die Gäste herzlich willkommen.

Das Kerneier Pfingsttreffen, das zum 66. Mal stattfindet, wird am Pfingstsonntag um 10.00 Uhr mit einer hl. Messe in der Pfarrkirche St. Josef in Bruchhausen gefeiert. Um 11.15 Uhr ist ein Treffen auf dem Friedhof am Kerneier Denkmal geplant, anschließend ein gemeinsames Mittagessen.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurden ein Roller und ein Helm, ein einzelner Autoschlüssel und ein Schlüsselbund u.a. mit Autoschlüssel und einem Anhänger. Näheres ist im Rathaus unter Tel. 9211 zu erfragen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags von 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention dienstags von 9 bis 10 Uhr

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis einmal im Monat, donnerstags von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr.

Der nächste Geschichtskreis findet am 7. Juni im Rathaus Bruchhausen statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Geschwister-Scholl-Schule

Filzwerkstatt im Klassenzimmer



Anfang Mai verwandelten sich die Klassenzimmer der beiden ersten Klassen jeweils für einen ganzen Vormittag in eine Filzwerkstatt: Tische wurden zusammengedrückt, jeder bekam ein Tablett, weiße Wolle, eine kleine Folie, ein Stück Seife und ein Gefäß mit Wasser. Zuerst mussten alle Kinder genau beobachten, was Neli Russ ihnen zeigte, und aufmerksam zuhören, welche Tipps sie gab. Und dann konnte es schon losgehen.

Zuerst durfte man die nasse Wolle mit beiden Händen nur fest drücken, später vorsichtig reiben und zum Schluss auch kräftig drücken, reiben und rollen. Mit viel Geduld wurde die Wolle immer wieder nass gemacht und die Hände eingeseift.

Zwischendurch konnte jedes Kind mit bunter Wolle sein eigenes Bild oder Muster auf der weißen Wolle gestalten. Noch konnte man sich aber nicht vorstellen, wie daraus ein Muttertagsgeschenk werden sollte. Auf einmal ging es schnell: ein Schnitt mit der Schere, ein Glas hineinschieben und nun die Wolle so walken, dass sie zusammenschumpft und genau um das Glas passt, die Seife auswaschen – und fertig war die Vase.

Wir staunten alle, wie verschieden die Vasen geworden sind und wie schön jede einzelne ist. Filzen macht Spaß!

Die beiden Klassen bedanken sich beim Förderverein für den finanziellen Zuschuss, der die ganze Aktion ermöglichte, und bei Neli Russ für die Organisation, den helfenden Müttern und den Klassenlehrerinnen für die Unterstützung.

CDU-Ortsverband

Rundgang durch Bruchhausen

Am Mittwoch, 23. Mai, um 18 Uhr treffen sich Vorstandsmitglieder und Mandatsträger der CDU Bruchhausen mit interessierten Bürgern am Dorfplatz zum Rundgang durch Bruchhausen.

Wir möchten noch intensiver mit unseren Mitbürgern ins Gespräch kommen und aktuelle Themen vor Ort besichtigen. Im Anschluss an diesen „Spaziergang“ laden wir ab 19 Uhr zu unserem monatlichen Stammtisch in der Waldklause in Bruchhausen ein.

Sie sind hierzu herzlich eingeladen und immer willkommen, mit Ihren Ideen und Anregungen Impulse zu setzen.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Familien-/Sommerfest 2018

Am 09./10. Juni veranstaltet der TV05 wieder sein alljährliches Sommer- und Familienfest. Auf dem Programm stehen Vorführungen/Judo/Spiele und Handball für Kinder und Jugendliche. Weitere Programmpunkte sind Beach-Volleyball der Freizeitmannschaften, Judo, Walking und Boule für Jjedermann/frau. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Beach-Volleyball der örtl. Vereine und Freizeitmannschaften

Am Sonntag, 10. Juni, 10 Uhr startet wieder unser Beach-Volleyball-Turnier der örtlichen Vereine und Freizeitmannschaften. Gespielt wird um den TV05 Hoepfner Pokal! Eine tolle Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre im Beisein der gesamten Familie ein schönes Turnier zu spielen. Es werden **keine** Startgebühren erhoben! Wir freuen uns über weitere Anmeldungen! Nähere Info bzw. Anmeldung bei: **Werner Stoll**, Tel. 07243/28575, mobil: 0171/7363770, email: werner.stoll@email.de

Helfer/innen gesucht!

Für Auf/Abbau und Standbesetzung sind noch dringend Helfer/innen gesucht.

Zelt und Standaufbau unter der Leitung von Kurt Weber

Aufbau: Freitag, 8. Juni, 9 - ca. 12 Uhr
Abbau: Montag, 11. Juni, 9 - ca. 12 Uhr

Standbesetzung

Die Arbeitslisten mit Aufgabenbeschreibung liegen in unserer Vereinsgaststätte auf. Einfach bei Uschi Petry nachfragen und eintragen. Wir freuen uns auf jeden Helfer/in, herzlichen Dank im Voraus!

Abt. Judo

Lukas Hamburger

Baden-Württembergischer Meister

Antonia Benz und Dennis Rakina

Vize-Meister



Trainerin Angelika Bauer mit den erfolgreichen Judoka.

Den größten Erfolg in seiner noch jungen Karriere konnte am 5. Mai Lukas Hamburger bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft der U 13 in Pforzheim erkämpfen. Lukas, Drittplatzierter der Landesmeisterschaft der U 12, konnte sich in der Gewichtsklasse bis 28 kg durchsetzen und baden-württembergischer Meister werden. Antonia Benz bis 30 kg und Dennis Rakina bis 31 kg konnten die Baden-Württembergische Vizemeisterschaft erkämpfen. Fünfte Plätze belegten David Cerveny bis 34 kg und Samuel Ebner bis 43 kg. Ein toller Erfolg für den Nachwuchs des TV 05 Bruchhausen. Herzlichen Glückwunsch.

FV Alemannia Bruchhausen

Jugendabteilung/Frauen

Ergebnisse vom Wochenende:

C-Junioren: FVA – Spvgg. Durlach-Aue 2 10:0

B-Junioren: FVA – Post Südstadt K'he 2:1

Frauen: Spg Waldbronn – FVA 7:0

Vorschau:

Donnerstag, 17. Mai

D-Junioren 18 Uhr: SV Spielberg – FVA

Samstag, 19. Mai

A-Junioren 16:45 Uhr: SG Herrenalb/Schielberg/Bernbach – FVA

C-Junioren:

Arbeitssieg

Ein schweres Stück Arbeit hatten die C-Junioren des FVA bei ihrem hart umkämpften Auswärtssieg bei der SG Rheinstetten zu verrichten. Nach einem ausgeglichenen Beginn erspielte sich die ballsichere SG nach und nach ein Übergewicht, doch die FVA Jungs hielten dagegen und so ging es mit 0:0 in die Pause.

Als die SG nach der Pause weit aufrückte, um den Druck weiter zu erhöhen, schlug der FVA eiskalt zu und erzielte durch ein Kontertor von Moritz Hacken das 0:1.

Nun wurden die Angriffe der SG noch wütender und es entwickelte sich eine wahre Abwehrschlacht, in welcher Lucca Grünling und Max Argast hervorzuheben sind, die in der Innenverteidigung wirklich alles abräumten, was auf sie zukam.

Da auch Torwart Niklas Kiefer mit einer starken Parade und einer souverän entschärften Eins-gegen-Eins-Situation seinen Kasten sauber hielt, ging es mit der knappen Führung in die Schlussphase, in welcher erneut Moritz Hacken, auf Traumpass von Lucca Grünling, die gesamte SG-Abwehr überlief, in bester Torjägermanier den gegnerischen Torhüter umkurvte und zum 0:2 Endstand einschob.

FVA – SPVGG Durlach-Aue 2 10:0 (4:0)

Einen auch in dieser Höhe verdienten Sieg fuhren die C-Junioren des FVA gegen das sich tapfer wehrende Team aus Durlach-Aue ein. Die frühe Führung und somit den Dosenöffner erzielt Finn Holthoff bereits in der 5. Spielminute. Moritz Hacken (2) und Lucca Grünling schraubten das Ergebnis bis zur Halbzeit auf 4:0 in die Höhe. In der zweiten Halbzeit war die Überlegenheit des FVA noch erdrückender, und so erzielten erneut Moritz Hacken (2) und Lucca Grünling (2), sowie Akif Büyükcölak und Nils Holthoff die weiteren Treffer zum 10:0-Endstand. Besonders zu erwähnen war Erik Peterson, der sein Debüt als Torwart gab und in den wenigen Situationen, in welchen er geprüft wurde, auf dem Posten war.

Damen: 20. Spieltag

SpG Waldbronn - FVA Bruchhausen 7:0 (2:0)

Gegen Meisterinnen aus Waldbronn leider ohne Chance

Im Spiel gegen die starken Mädels aus Waldbronn begannen die FVA Mädels zunächst recht ordentlich. Allerdings merkte man schnell, dass man an diesem Tag auf einen starken und motivierten Gegner traf, der mit einem Sieg die Meisterschaft perfekt machen wollte. Die Mädels des FVA versuchten zwar dagegen zu halten, doch die beiden Treffer konnten leider nicht verhindert werden.

Nach dem Seitenwechsel drückten die Mädels aus Waldbronn weiter aufs Gas. Am Ende stand leider eine 7:0 Niederlage.

Die Mädels des FVA gratulieren den Mädels aus Waldbronn zur verdienten Staffelleisterschaft.

Für den FVA spielten:

Laura Reichel, Fitore Zejnollahi, Lea Dobrovolny, Cosima Weber, Carolin Callahan, Laura Schandelmeyer, Latifa Taheri, Sarah Böhm, Katja Kustos und Jana Hartenstein

FVA 1 – ASV Wolfartsweier 4:1 (1:0)

Mit einer Gedenkminute für das verstorbene FVA Ehrenmitglied Helmut Müller begann das Spiel gegen den Vierten aus Wolfartsweier. Der FVA war hellwach und schon nach 40 Sekunden strich ein Hildenbrand Schuss knapp am langen Eck vorbei. Wenig später wurde Chris

Eichentopf gerade noch geblockt und nach 12 Minuten verzog Reichert frei aus 8 Metern. Die Gäste standen danach aber besser und so entwickelte sich das erwartete Geduldsspiel. 2 FVA Schüsse in der 26 und 28. Minute und einen Abschluss der Gäste, die gut mit-spielten, waren die weiteren Höhepunkte, bis dann in der 35.

Minute Nico Reichert endlich zum 1:0 vollstreckte. Bis zur Pause machte sich der FVA dann aber durch einige unnötige Fehlpässe die Partie selber schwer. Kurz vor der Pause strich ein Hammer von Vielsäcker knapp übers Tor, ehe es in die Kabinen ging.

Die erste Chance nach dem Wechsel gehörte den Gästen, doch nach einem schönen Konter zögerte ein Stürmer zu lange und konnte so gerade noch geblockt werden. Dies bestrafte der FVA 3 Minuten später durch Nico Reichert nach tollem Pass von M. Hildenbrand mit dem 2:0, 2 weitere gute Chancen blieben danach ungenutzt. In der 73. Minute die Vorentscheidung durch Moritz Hildenbrand durch einen Elfmeter nach Foul an N. Reichert, doch postwendend verkürzte der ASV nach einem groben Abwehrfehler des FVA zum 1:3. Bereits im Gegenzug die Doppelchance zum 4:1, doch wollte man zu lange zaubern statt sofort abzuschließen. Nachdem der FVA nochmals 2 weitere gute Chancen am langen Eck vorbeisetzte und Yannick Vielsäcker wieder etwas zu hoch zielte, schaffte er es dann in der 90.

Minute doch, seine gute Leistung mit dem 4:1 zu krönen und so stand unter dem Strich ein auch in dieser Höhe verdienter 4:1-Erfolg nach einem insgesamt starken FVA-Auftritt. Man sieht, dass die Mannschaft Spaß am Spiel hat. Der FVA II war spielfrei.

Vorschau:

Am Pfingstamstag, 15 Uhr, erwartet der FVA I zu Hause den FC Espanol II, der nach einer Erfolgsserie vor Wochen derzeit wieder schwächelt. Es trifft die beste Offensive der Staffel (FVA 93 Treffer) auf die bislang schwächste Defensive (FCE II, 100 Gegentreffer). Hoffen wir, dass der FVA dies im Heimspiel auch nutzen kann. Unterstützen Sie die Mannschaft durch Ihren Besuch, sie hat weiteren Zuspruch verdient. Der FVA II trifft um 13 Uhr auf Croatia KA II.

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitglieder und Freunden des FVA, die unseren rührigen Platzwart Wolfgang Wolfgang Scherer bei seiner Spendenaktion für einen neuen Rasenmäher unterstützt haben, und natürlich unserem „Hoddel“ für sein Initiative und Engagement. DANKE !!!

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Pfingstturnier

Bitte nicht vergessen – am Pfingstmontag startet auch in diesem Jahr wieder das Fähnchenturnier; in diesem Jahr steht das Turnier unter dem Motto **Blau-Weiß**. Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie an der Infotafel am Clubhaus.

Freizeitspielertreff

Am Donnerstagabend treffen sich wie jeden Donnerstag die Freizeitspieler ab 18 Uhr und können dabei Doppeltechniken trainieren, die sie beim Pfingstturnier dann gleich umsetzen können.

Musikverein Bruchhausen

Musikalische Ausbildung für Wiedereinsteiger

„Ich hatte früher schon mal ein Blasinstrument gespielt, hatte aber keine Zeit mehr dazu.“ Solche Aussagen von Erwachsenen jeden Alters hört man immer wieder. Wenn man beruflich gefestigt ist, die Kinder aus dem Größten heraus sind und man mit beiden Beinen mitten im Leben steht, ist der richtige Zeitpunkt gekommen, neue Herausforderungen anzupacken. Zu alt um wieder „anzufangen“ ist man übrigens nie. Es gibt Leute, die mit 70 Jahren wieder begonnen haben und viel Spaß haben wieder ein Instrument zu spielen. Darum möchte der Musikverein Bruchhausen unter dem Motto „Wieder Lust auf Musik“ ganz neue Wege gehen und bietet ab Juni eine spezielle musikalische Ausbildung für erwachsene Wiedereinsteiger an. Es wird für Personen von 18 bis 80 Jahren die Möglichkeit angeboten ihr früheres Blasinstrument oder Schlagzeug wieder neu zu erlernen oder Erlerntes aufzufrischen. Bei entsprechendem Können kann und soll natürlich auch im Blasorchester mitgemacht werden.

Das Gruppenerlebnis ist in der heutigen Zeit eine grundlegende Erfahrung, durch die Sozialkompetenz und Toleranz enorm gefördert werden. Außerdem hält Lernen und geistige Aktivität das Gehirn fit. Musik beeinflusst bewiesenermaßen die Menschen jeden Alters positiv. Jeder ist herzlich willkommen, egal welchen Alters, welcher Herkunft oder Hautfarbe. Musik ist die gemeinsame Sprache, die alle verstehen.

Der Unterricht findet im eigenen Vereinsheim, Teichweg 4 (hinter der Franz-Kühn-Halle) in Bruchhausen statt. Weitere Informationen gibt es bei Bernhard Klein (07243 99391).

Musikproben im Vereinsheim

Jugendkapelle: in den Pfingstferien keine Probe; Blasorchester: donnerstags um 20:00 Uhr

MVB im Internet

Infos und Geschichten rund um den Musikverein gibt's auf www.mv-bruchhausen.de

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Aktuelles

Auch nach diesem Wochenende dürfen wir, die OG-Bruchhausen, unseren Hundesportfreunden Anja Guthier sowie Andreas Mössinger gratulieren.

Beide starteten mit ihren Hunden beim HSV Schutterwald in der Klasse 1 im Obedience. Anja Guthier erzielte mit ihrem Bändit die Wertnote „sehr gut“. Andreas Mössinger mit seinem Conor (Cash vom Flensburger Land) die Wertnote „gut“ und mit Aslan vom Schotterwald in der Klasse 3 ein „V“.

Übungszeiten:

Mo: 18 Uhr Fun Longieren

Di: 18:30 Uhr Obedience

So: 10 Uhr Welpen/Basis/Begleithundetraining

An Pfingstmontag entfällt das Fun-Longieren, damit die Hundesportfreunde nicht darauf verzichten müssen werden wir es tags zuvor (Pfingstsonntag) nach der Übungsstd. anbieten. Nach Pfingsten sind die Übungszeiten wieder normal!

Termine:

23. Juni Jedermann-Hunderennen (Infos werden die Tage auf unserer HP und bei fb bekannt gegeben)

30. Juni Obedience Prüfung mit Begleithundeprüfung

Bitte beachten Sie, dass alle Hunde eine gültige Haftpflichtversicherung haben und dass ein aktueller/ausreichender Impfschutz besteht. Wir lehnen jegliche Form von Starkzwang strikt ab!

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Hähnchenfest beim Kleintierzuchtverein

Der Kleintierzuchtverein C 461 Bruchhausen lädt zum Hähnchenfest am 2. und 3. Juni ein.

Wir feiern F(f)este auf dem Gelände unserer Zuchtanlage in der Herbststraße 24a, Bruchhausen.

Hierzu sind alle eingeladen. Die Mitglieder des Kleintierzuchtvereines freuen sich über jeden Festbesucher. Über **Kuchenspenden** für die Kuchentheke und **Sachspenden** für die Tombola freuen wir uns auch und bedanken uns hierfür recht herzlich.

Stadtteil Ettlingenweier



Ortsverwaltung

Dorffest mit Flohmarkt

Unser Dorffest, das am 13. und 14. Juli 2018 stattfindet, bekommt eine schöne Bereicherung: Am Samstag wird auch von 9 - 14 Uhr ein Flohmarkt in den Höfen der Morgenstraße stattfinden. „Dorf-
liebe“, vertreten durch Kristina Vogt und Sophie Schädel werden - wie letztes Jahr im September schon mal erfolgreich geschehen - den Markt organisie-

ren und sich um passende Plätze kümmern. Letztes Jahr konnte man auf dem Flohmarkt u.a. Spielzeug, Kleidung, Geschirr, Krust, Krimskrams und Webarbeiten finden und viele Besucher schlenderten durch die malerischen Höfe. Wer Interesse hat, bei dem Flohmarkt mitzuwirken, kann sich melden unter: dorffestflohmarkt@web.de. „Dorf-
liebe“ freut sich sehr über weitere „Flohmärkter“.



Impressionen vom letzten Jahr:

Erich Kästner-Schule

Altstadtlauf



Sonne, milde Temperaturen und eine fröhlich entspannte Atmosphäre bildeten ideale Voraussetzungen für den diesjährigen Ettlinger Altstadtlauf. Auch vierundzwanzig Läuferinnen und Läufer der Erich Kästner Schule waren beim 1-km-Schülerlauf mit von der Partie und fieberten dem Start entgegen. Von der ersten bis zur vierten Klasse waren Kinder der EKS vertreten und versuchten, nach dem wie immer fulminanten Start, einen Laufrhythmus für die schwierige Sprintstrecke zu finden. Besonders gut gelang dies Tim Kaiser, der mit einer Zeit

von 3:55 min Zweiter in der Altersklasse U10 wurde und somit eine Silbermedaille bei der Siegerehrung erhielt. Ebenso beachtenswert schlug sich Niklas Fischer, der, mit einer Zeit von 3:51 min, bei der männlichen Jugend U12 den fünften Platz belegte. Auch alle anderen Läuferinnen und Läufer der EKS gaben ihr Bestes, bewältigten die Strecke mit beachtenswertem Durchhaltevermögen und nahmen stolz im Ziel ihre Medaillen entgegen. Unter dem Motto „Dabeisein ist alles“ saugten Kinder und Erwachsene die tolle Stimmung des Laufes auf und werden vielleicht auch in der Zukunft an dem einen oder anderen sportlichen Event der Region teilnehmen.

Fußballverein Ettlingenweier

1. MANNSCHAFT

FV Ettlingenweier - FV Niefern 3:0 (1:0)
Torschützen: MARVIN RITSCHEL, JASCHA POLLOK, SEBASTIAN KANTZ
Gegen den abstiegsbedrohten FV Niefern entwickelte sich von Beginn an ein schnelles und kampfbetontes Landesli-

gaspiel. Trotz ständiger Unterbrechungen durch viele Fouls des Gegners ließ sich die Anstett-Truppe nicht von ihrer Spielweise abbringen. Nach einem schönen Spielzug und guter Vorlage von Tobias Kraut erzielte Marvin Ritschel die 1:0-Führung. Jetzt drängte der Gegner mit seinem Hau-Ruck-Fußball auf den schnellen Ausgleich. So bekam unsere sicher stehende Abwehr ordentlich zu tun und Tormann Oliver Hofheinz hielt durch glänzende Paraden die 1:0-Führung. Sofort nach dem Seitenwechsel übernahm der FVE das Spiel und erhöhte durch Jascha Pollok nach gekonnter Vorlage von Tim Kröbel auf 2:0. Der jetzt noch härteren Gangart des Gegners entgegnete der FVE mit spielerischen und schnellen Spielzügen. In der 53. Spielminute verwandelte Sebastian Kantz einen Foulelfmeter sicher zum 3:0. Auch nach dem 3:0-Rückstand gab der FV Niefern nicht auf, was zu Kontern für den FVE führte, die leider alle leichtfertig vergeben wurden. So endete das zeitweilige überharte Spiel mit einem hochverdienten 3:0-Heimsieg, der gleichzeitig den beachtlichen 6. Sieg in Folge bedeutete. Bereits am kommenden Samstag geht es zum Tabellendritten nach Birkenfeld, wo die 1. Mannschaft des FVE zwar immer gute und spannende Spiele zeigte, aber noch keinen Sieg mit nach Hause nehmen konnte.

VORSCHAU

Samstag, 19.05. um 17:00 Uhr

1. FC Birkenfeld - FV Ettlingenweier

2. MANNSCHAFT

FV Grünwinkel - FV Ettlingenweier II 1:4 (0:2)

Torschützen: 2x CHRISTIAN RÖTH, JANNEH BUBCARR, KEVIN SCHILLI

Einen souveränen Sieg fuhr die 2. Mannschaft beim Auswärtsspiel in Grünwinkel ein. Man ging bereits in der 8. Spielminute nach Vorlage von Kevin Schilli durch Janneh Bubacarr mit 1:0 in Führung. Der FVE machte das Spiel und die Abwehr um Tormann Fabian Höfner stand sicher. Bis zum Pausenpfeiff hatte man mehrfach die Chance auf dem Fuß, ließ diese Möglichkeiten aber alle liegen. Christian Röth erzielte kurz vor dem Pausenpfeiff das 2:0. Nach dem Seitenwechsel zeigte sich dasselbe Bild. Der Gegner war harmlos und so war es wieder Christian Röth, der in der 49. Spielminute die Führung auf 3:0 ausbaute. Diese nun deutlichere Führung ließ die Unsicherheit beim FVE weiter schwinden und Mitte der 2. Halbzeit erhöhte Kevin Schilli auf 4:0. Der FV Grünwinkel hatte wenige Chancen im Spiel, konnte aber 10 Minuten vor dem Ende nach einem langen Ball noch den Ehrentreffer zum 1:4 erzielen.

VORSCHAU

Samstag, 19.05. um 15:00 Uhr

TSV Oberweier - FV Ettlingenweier II

3. MANNSCHAFT

VORSCHAU

Samstag, 19.05.18 um 13:00 Uhr
TSV Oberweier II - FV Ettlingenweier III

DAMENMANNSCHAFT

FV Graben - FV Ettlingenweier 0:7 (0:4)
Torschützen: 5x SANDRA OTT, SAPHIRA SEILNACHT, KARTHARINA KOPP
Am Samstagnachmittag waren die Damen zu Gast beim Tabellenschlusslicht FV Graben. Schon im Hinspiel kamen die Damen mit deren Spielweise schwer zurecht, da man die eigenen Stärken nur begrenzt nutzen konnte. Auch dieses Spiel gestaltete sich ähnlich. Das Spiel begann erst 45 Minuten später wegen des Fernbleibens des Schiedsrichters. Der FVE hatte zunächst Schwierigkeiten ins Spiel zu kommen. Es gab viele Fehlpässe und beim Spielaufbau war man zu ungeduldig. Trotzdem schaffte es Sandra Ott nach einem schön gespielten Gasenball von Sarah Weber den FVE in Führung zu bringen. Die Damen hatten danach viele weitere Torchancen, unter anderem durch Josephine Franke und Sarah Weber, doch der Anschlusstreffer wollte nicht gelingen. Nach weiterem Drängen setzte sich Saphira Seilnacht auf der rechten Außenbahn gegen zwei Gegenspielerinnen durch und schlug den Ball in den Strafraum der Gastgeber, woraufhin Sandra Ott ihn lediglich einschieben musste. In der 39. Spielminute spielte Katharina Kopp einen langen Ball auf Sandra Ott, welche schon auf der Abseitslinie lauerte und den Ball im Tor der Heimmannschaft unterbrachte. In Minute 45 erhöhte Saphira Seilnacht nach einer Vorlage von Melanie Seilnacht auf 4:0. Kurz nach der Halbzeitpause erzielte Katharina Kopp mit einem Fernschuss das 5:0 für den FVE. Kurz darauf erhöhte Sandra Ott auf 6:0, die auch den Endstand markierte nach schöner Vorarbeit von Melanie Seilnacht.

VORSCHAU

Samstag, 02.06.18 um 16:00 Uhr
Fortuna Kirchfeld - FV Ettlingenweier

JUGEND

D-JUGEND

VORSCHAU

Donnerstag, 17.05.18 um 18:00 Uhr
SG Burbach/Völkersbach/Schöllbronn - FV Ettlingenweier

C-JUGEND

VORSCHAU

Dienstag, 15.05.18 um 18:30 Uhr
FV Ettlingenweier - SG Langensteinbach/Busenbach II

Abt. Tennis

Ergebnisse vom Wochenende

Das letzte Wochenende lief für viele unserer Spieler nicht so wie man es sich erhofft hatte.
Die Damen-40-Mannschaft hatte in 4 Match-Tie-Breaks das Nachsehen und verpasste den Tagessieg mit einem 4:5 knapp.

Unsere Damen 30 und die Herren 1 trafen jeweils auf sehr starke Gegner, denen wenig entgegenzusetzen war. Beide Mannschaften verloren 1:8.

An ihrem ersten Spieltag der Saison konnten unsere Herren 50 auf ihr gewohntes Leistungsniveau zurückgreifen. Vor heimischem Publikum zeigten sie viele schöne Spiele und holten den Tagessieg mit 7:2. Weiter so!

Allen anderen Mannschaften, die weniger erfolgreich waren, möchten wir sagen: Kopf hoch, das Wichtigste ist doch, dass man Spaß am Sport hat und der nächste Sieg kommt sicher bald. Unterstützt unsere Mannschaften weiterhin bei ihren Heimspielen und auch bei Auswärtsspielen freuen sie sich auf Unterstützung!

Doppel-Moppel 2018

Jetzt schonmal den Donnerstag, 31. Mai, im Kalender anstreichen. Nähere Infos folgen in der nächsten Ausgabe und auf unserer Homepage.

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Am 9. Mai fand der Altstadtlauf in Ettlingen statt, bei dem einige Mitglieder der GroKaGe teilnahmen. Die GroKaGe feuerte am Straßenrand die Mitläufer ordentlich an und versorgte ihre Mitglieder mit Getränken. Glückwunsch an die Läufer und vielen Dank an die vielen Fans.

Einen Tag später trafen sich die GroKaGe Männer trotz schlechtem Wetter zur Kutschfahrt anlässlich des Vattertags. Mit zwei Kutschen ging es für Elferrat und Männerballett durch Wald und Flur. Stationen waren die Bärenreiberhütte in Durmersheim, das Naturfreundehaus in Forchheim und die Hirschlochhütte Malsch. Den Männern hat es gefallen. Vielen Dank an Martin Breunig und sein Team der Kutschenfreunde Ettlingen.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Oberweier ist in der Zeit vom **22. Mai - 1. Juni** wie folgt geöffnet:

Dienstag, 22.05.2018

Donnerstag, 24.05.2018

Montag, 28.05.2018

Mittwoch, 30.05.2018

immer von 10 Uhr - 12 Uhr.

Im o.g. Zeitraum entfallen die Sprechstunden des Ortsvorstehers.

TSV Oberweier

Hoffest - Stimmung ohne Ende



Mit dem TSV Oberweier meint es Petrus immer besonders gut. So herrschte auch beim traditionellen Fest auf dem Heinzlerhof wie jedes Jahr am Freitag nach Himmelfahrt herrliches Wetter, wo tags zuvor noch graues Regenwetter die Vattertagsfreuden trübte. Und wie das Wetter so auch die Stimmung - zunächst angeheizt vom Musikverein Oberweier, der ab 17 Uhr aufspielte. Zwei Stunden beste musikalische Unterhaltung zur Freude des Publikums, das sich mit langanhaltendem Beifall bedankte.

Danach war die kultimative Band „Die TOPS“ an der Reihe. Und die vielen Gäste aus nah und fern, häufig Fans seit vielen Jahren, kamen voll auf ihre Kosten. Das volle Programm ging ab. Von den atemlos namentragenden Sternen über die sweete Caroline bis hin zum jazzigen Saxophon-Solo bot die Truppe die ganze Bandbreite unterhaltender Musik. Die Hände zum Himmel, das Tanzbein geschwungen - so ging das über Stunden hinweg zur Freude von Groß und Klein, von Jung und Alt.

Oberweier ist eben ein Ort, in dem es sich nicht nur gut leben lässt, der Ettlinger Ortsteil zeigt auch vielfältigen Gemeinschaftsinn. So ein Fest geht nur mit zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, auch der Ortsvorsteher ließ sich nicht lumpen und griff beherzt beim Flammkuchenofen zu. Wohlgermerkt beim Backen! Andere halfen bei der Kasse, am Bierstand, beim Grillen, bei den Pommes, der Bar, den Getränkeständen und und und. Ihnen allen gilt nicht nur der Dank des Vereins - auch das Publikum dankte es mit reichlichem Zuspruch an den Ständen und Ausdauer bis weit nach Mitternacht.

Und so heißt es: auf ein Neues in 2019.

Danke - Danke - Danke

Die Vorstandschaft des TSV Oberweier dankt ausdrücklich und ganz herzlich allen Helferinnen und Helfern vor, während und nach dem Freitag, die durch Ihren Einsatz das Gelingen des Hoffestes erst ermöglichten.

Verbunden ist damit die Hoffnung, dass sich alle aktiven Mitglieder des Vereins bei den anstehenden Aufgaben in diesem Jahr einbringen werden.

TSV Oberweier - VfB 04 Grötzingen 2:1 Totgesagte leben länger.

Der TSV Oberweier siegt weiter und hat am 27. Spieltag den Anschluss geschafft. Nach einer katastrophalen

Hinrunde mit lediglich einem Zähler hat unser Team am vergangenen Sonntag die Punkte 18, 19 und 20 eingefahren und die Gäste des VfB 04 Grötzingen e.V. mit leeren Händen nach Hause geschickt. Eine starke spielerische und kämpferische Vorstellung der Haberacker Elf brachte mit dem Siegtor in der letzten Spielminute einen verdienten, wenn auch glücklichen Sieg. Am Pfingstsonntag steigt dann in einem Derby das nächste Endspiel um den Klassenerhalt gegen die Zweite des FV Ettlingenweier wieder am Haberacker.

Zahlreiche Unterstützung durch heimisches Publikum würde die Mannschaft noch weiter stärken. Die Hoffnung lebt mehr denn je.

Ein tapfer kämpfendes Perspektivteam hat leider sehr unglücklich mit 0:1 gegen die zweitplatzierten Gäste aus Grötzingen verloren. Nach zuletzt drei Niederlagen in Folge trat die Mannschaft jedoch mit der notwendigen Einstellung auf, zeigte eine tolle Reaktion auf die vergangenen letzten Wochen und hätte mindestens einen Punkt verdient gehabt.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Vereinsgarten im Mai

Jetzt sollte eigentlich schon alles gesät oder gepflanzt sein. Und geerntet wurde im Vereinsgarten auch schon. So z. Bsp. der erste Kopfsalat, Radieschen und Spinat. In ca. zwei Wochen werden die ersten Erdbeeren geerntet. Auch wurden zwei Nisthöhlen (für Meisen) bzw. Halbhöhlen (für Rotkehlchen) im Vereinsgarten aufgehängt. Viele jammern jetzt schon wegen der zu erwartenden überdurchschnittlichen Ernte. Sie sollten an letztes Jahr denken, wo man jedem Apfel und jeder Kirsche einen Namen hätte geben können. Mit etwas Phantasie und sozialer Einstellung (Verschenken an Leute, die keinen Garten haben oder sich Obst nicht kaufen können) lässt sich das meiste Obst sinnvoll verwerten.

Der Obst- und Gartenbauverein Oberweier findet in den Kindern der Garten-AG der Grundschule dankbare Abnehmer.

Etwas spät, aber nicht zu spät wird jetzt der selbst gezogene Lauch gepflanzt.

Optimal wird hierzu ein ca. 10 cm tiefer Graben/Furche gezogen und die Setzlinge gepflanzt. Nach einigen Wochen wird der Graben wieder eingeebnet und im Herbst werden die Lauchstangen angehäufelt. Dies ergibt besonders lange weiße Lauchstangen. Zwischendurch wird mit Kuhmistpellets gedüngt – wegen des hohen Kaligehaltes.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Aktuelle Informationen Schöne Ferien

Die Mitarbeiter der Ortsverwaltung wünschen Ihnen allen schöne Pfingstferien, eine erholsame Urlaubszeit und -falls Sie die Ferienwochen andernorts verbringen- eine gesunde Wiederkehr. Allen die zuhause bleiben, wünschen wir strahlenden Sonnenschein und angenehme Temperaturen. Und schauen Sie unbedingt mal in unserem Waldbad vorbei. „Urlaub vor der Haustür“. Es lohnt sich!

Partymeile Schule

Um Anwohnerbeschwerden über lautstarke Partys im Schulhof oder rund ums Historische Schulhaus bis in die frühen Morgenstunden und den hinterlassenen Müll zu vermeiden, geht folgender Apell an Jugendliche, Schülerinnen und Schüler: Feiert und genießt die Ferien. Aber so, dass sich niemand gestört fühlt und am andern Tag Euren Müll wegräumen muss.

Bolzplatz bei der Schule

Seit Bestehen des Bolzplatzes bei der Schule gelten, auch während den Ferien, folgende Nutzungszeiten, auf die nochmals hingewiesen wird:

- Werktags bis 20 Uhr
- Sonn- und feiertags ist die Nutzung untersagt

Die Nutzung ist außerdem beschränkt auf Kinder und Jugendliche.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Veranstaltungstermine

Freitag, 18. Mai, 15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können (im Gymnastikraum der Schule). Anmeldung ist erforderlich.

Dienstag, 22. Mai, 9:30 Uhr – Stabil und mobil im Alter; Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt.

Anmeldung und weitere Information: Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gerhard1939@t-online.de.

Johann-Peter-Hebel-Schule

Spendenlauf am 4. Mai

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule am Spendenlauf der

KjG St. Martin Ettlingen, um das Projekt des Kolpingwerks „Hilfe für Aidswaisen in Uganda“ zu unterstützen. Das Wetter meinte es dabei sehr gut mit uns. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen liefen die Schülerinnen und Schüler 30 Minuten lang Runde um Runde und erliefen einen Gesamtbetrag von etwa 2.600 Euro.



Herzlichen Dank allen Kindern für ihren sportlichen Einsatz und den Eltern, die fleißig Runden zählten, an den TSV Schöllbronn, der uns den Sportplatz, das Vereinsheim und die Musikanlage zur Verfügung stellte, und an Frau Stückler für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung. Einen herzlichen Dank auch an alle Sponsoren, die das Projekt mit ihrer Spende unterstützen.

TSV Schöllbronn

TSV 1907 Schöllbronn e. V. für die Zukunft gut aufgestellt

Auch in diesem Jahr konnte Vorstandsglied Werner Heck zur Jahreshauptversammlung zahlreiche Mitglieder begrüßen. Die wichtigsten Ereignisse im Vereinsleben aus dem Jahr 2017 fasste er in seinem abwechslungsreichen Bericht zusammen. Erster Höhepunkt im Jahr 2017 war die Teilnahme am Fachsingsumzug in Schöllbronn. Mit einer Fußgruppe der Fußballabteilung sowie einem Verkaufsstand präsentierte sich der Verein. Dank des hohen Arbeitseinsatzes zahlreicher Mitglieder konnten wichtige Erhaltungsmaßnahmen der Vereinsliegenschaften kostengünstig durchgeführt werden. Erfreulich zeigt sich der Sachstand zum Neubau einer Schul- und Vereinssport-halle in Schöllbronn. Der endgültige Beschluss wird in der Gemeinderatssitzung am 16. Mai gefasst. Für den Sommer 2020 ist die Fertigstellung geplant. Durchweg positive Nachrichten vermeldet Werner Heck von den Leistungen der Geräteturnerinnen. Ob beim Senioren-Nachmittag und der Sportlehre oder beim Sportfest, die Jugendlichen zeigten stets ein anspruchsvolles Programm.

Das Sportfest im Sommer war der besondere Höhepunkt. Unter der Schirmherrschaft von OB Arnold fand am 14. Juli das Benefizspiel von Scharinger & Friends gegen eine AH-Auswahl statt. Mit der Rekordsumme von über 21.500 € an Spenden wurde das Allzeithoch in der Geschichte von Scharinger & Friends

eingespielt, berichtete Werner Heck mit Stolz. Aufgrund des anhaltenden Erfolgs fanden auch 2017 die 4. Kinderfußballtage dieses Mal in Schöllbronn und in der Sportschule Schöneck statt. Die Kombination aus Jugendtraining mit über 130 Kindern und Trainerfortbildung durch DFB-Stützpunktrainer ist inzwischen ein wesentlicher Agendapunkt im Sportjahr der Ettlinger Fußballvereine, in Zusammenarbeit mit dem Sport- und Kulturamt.

Zum zweiten Mal war das „Schöllbronner Eck“ beim Marktfest 2017 zwischen Martinskirche und Alb ein voller Erfolg. In Kooperation mit dem Badminton Club und dem Verein zur Förderung des Waldbades wurden die Besucher gut bewirtet. Mit dem Eltern-Kind-Turnen bietet der Verein einen guten Einstieg in den Sport bereits für die Kleinsten an. Als neues Angebot findet bis zu den Sommerferien ein Schnupperkurs in Hula Hoop für Jung und Alt statt. Besonders erfreut zeigte sich Werner Heck darüber, dass die neuen Verantwortlichen im Spielbetrieb des Seniorenfußballs direkt nach Beendigung ihrer aktiven Fußballzeit Verantwortung übernehmen. Abteilungsleiter Sascha Heckenbach wurde zusammen mit Stellvertreter Andre Baumgärtner hierfür herzlich gedankt. Genauso große Freude äußerte er über die Verleihung des DFB-Ehrenamtspreises 2018 an Vorstandskollegen und Jugendtrainer Ralf Stückler. Die Auszeichnung wird im Kreis Karlsruhe nur ein einziges Mal vergeben. Im Anschluss daran stellte Finanzvorstand Ralf Stückler den Kassenbericht 2017 vor. Es ergab sich ein akzeptabler Überschuss, verbunden mit einem Abbau der Verbindlichkeiten. Auch 2018 stehen Investitionen in die Sportanlagen an. Kassenprüferin Ulrike Walter stellte ihm in ihrem Bericht bezüglich der Kassenführung ein sehr gutes Zeugnis aus ohne Beanstandung. Auf Vorschlag der Kassenprüfer erfolgte die einstimmige Entlastung des Kassiers.

Die Mitgliederverwaltung konnte, wie im Vorjahr, über steigende Mitgliederzahlen berichten. Stand 01.01.2018 hatte der TSV Schöllbronn 616 Mitglieder (2017: 593).

Aus den diversen Abteilungsberichten gab es überwiegend Positives zu berichten. Beim TSV gibt es derzeit in der Fußballabteilung 2 eigene Jugendmannschaften. Alle anderen Mannschaften sind in einer Spielgemeinschaft mit den benachbarten Vereinen Spessart, Völkersbach, Burbach und Ettlingen, mit teilweise gutem Erfolg, vereint. Die B-Junioren haben im zweiten Anlauf den Aufstieg in die Kreisliga erreicht. Im Seniorenfußball schloss die 1. Mannschaft die Runde 2016/2017 bedingt durch zahlreiche Verletzungen eher mittelmäßig ab. Aktuell kratzt die Mannschaft in der Rückrunde am Relegationsplatz für einen Aufstieg. Der 2. Mannschaft gelang nach dem Aufstieg der Abschluss

der Saison 2016/2017 auf einem guten 10. Tabellenplatz. Auch in der aktuellen Runde zeichnet sich ein sicherer Platz im unteren Mittelfeld ab. Die AH-Abteilung hat nach Zugängen in 2017 eine Teilnehmerzahl von 20 Spielern. Neben Training und Spielen mit unterschiedlichem Erfolg stehen hier die Kameradschaftspflege und der Spaß beim Fußball im Vordergrund.

Die Gruppe der Damengymnastik kann dieses Jahr mit Stolz auf das 50-jährige Bestehen zurückblicken. Noch heute sind fünf Gründungsmitglieder aktiv in der Gruppe dabei. Aus ihren 3 Sportbereichen konnte Dorothee Meier berichten, dass die Teilnehmerzahl bei Zumba® und Pilates leicht angestiegen und bei Step-Aerobic stabil ist. Ruth Baumann berichtet über die Abteilung „Sport trotz(t) Krebs, die ein sehr bewegendes Jahr erlebte. Neben den regelmäßigen Neuzugängen muss die Gruppe leider auch mit dem Ausscheiden einiger Teilnehmerinnen umgehen. Das Eltern-Kind-Turnen ist mit einer durchschnittlichen Trainingsteilnahme von 10 Kindern im Alter von 1½ bis 4 Jahren ein fester Bestandteil des Sportangebots. Weiterhin sehr erfreulich hat sich die Abteilung Geräteturnen entwickelt. Unter der fachlichen Anleitung von Janina Sanchez, Maren Raimund, Jule Schär und Sophia Becker wird in 4 Gruppen leistungsorientiert trainiert. Inzwischen ist der Zulauf so groß, dass die Kapazitäten teilweise ausgereizt sind. Bevor der stellvertretende Ortsvorsteher Engelbert Heck die Entlastung des gesamten Vorstandes vornehmen ließ, dankte er den Verantwortlichen des TSV Schöllbronn für ihre vorbildliche Arbeit zum Wohle der sporttreibenden Bevölkerung des Stadtteiles Schöllbronn. Der Vorstand wurde in der Folge einstimmig entlastet.

Mit großer Mehrheit wurde die notwendige Anhebung der Pflichtstunden von 5 auf 6 ab dem Kalenderjahr 2019 beschlossen.

Fußball Senioren:

Vorschau auf den 28. Spieltag: 1 Punkt aus zwei Spielen.

Am vergangenen Sonntag war der FC Busenbach mit beiden Mannschaften zu Gast in der Mittelbergstraße. Das Spiel der 2. Mannschaft wurde mit 2:6 Toren verloren. Torschützen für den TSV waren Yannick Neumann und Jens Maisch. Das Spiel der 1. Mannschaften endete mit 1:1, Torschütze für den TSV war M. Manneh. Am 28. Spieltag haben unsere beiden Mannschaften wieder ein Heimspiel. Die 2. Mannschaft trifft auf die Spfr. Forchheim 3 und die 1. Mannschaft auf den VfB Grötzingen.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 19. Mai
13 Uhr TSV Schöllbronn 2 – Spfr. Forchheim 3
15 Uhr TSV Schöllbronn 1 – VfB Grötzingen 1

Fußball Junioren:

D1-Junioren SG Burbach/Völkersbach/Schöllbronn/Spessart

Pokal: SSV Ettlingen - SG Burbach/Völkersbach/Schöllbronn: 3:0 (1:0)
Nachdem die D1 bereits eine Woche zuvor in der Kreismeisterschaft den Ettlingern unterlegen war, musste man sich auch am Mittwochabend im Viertelfinale des Kreispokals geschlagen geben. Erneut verpassten es unsere Jungs, in der ersten Halbzeit einige Torchancen zu nutzen, um in Führung zu gehen, was zu diesem Zeitpunkt nicht unverdient gewesen wäre. Und wie bereits am Samstag schossen die Ettlinger zum ungünstigen Zeitpunkt direkt vor dem Pausenpfiff zur 1:0-Führung ein. Unser Team wehrte sich erneut mit großem Einsatz, gab nie auf, konnte sich jedoch vorne gegen den sehr spielstarken Gegner nicht entscheidend durchsetzen. Gegen Ende der Partie mussten die Gegentreffer 2 und 3 hingenommen werden. Die Enttäuschung war natürlich riesengroß. Man musste erneut verlieren, weil man derzeit einfach zu viele Chancen benötigt, um Treffer zu erzielen. Außerdem haderten Spieler und Trainer öfters mit dem Schiedsrichter, der nicht immer auf der Höhe war und manche falsche Entscheidung traf. Insgesamt war es eine tolle Pokal-Saison für uns, denn mit dem Einzug ins Viertelfinale über das Ausschalten von drei Mannschaften, die in einer höheren Klasse spielen, hat vorher niemand rechnen können.

Restprogramm Kreismeisterschaft

Das drittletzte Spiel in der Kreismeisterschaft stand am vergangenen Samstag an. Leider musste der SV Spielberg kurzfristig absagen, da am verlängerten Wochenende zu wenig Spieler verfügbar waren. Nun geht es für unser Team in den letzten beiden verbleibenden Spielen, die Tabellenführung zu verteidigen. Am Donnerstagabend steht um 18 Uhr das Heimspiel in Burbach gegen den FV Ettlingenweier an. Die letzte Partie ist dann erst nach den Pfingstferien am 9. Juni in Jöhlingen gegen die SG Walzbachtal.

Abt. Fußball

FC Südsterne (11.) - TSV Schöllbronn (4.) (1:0) 2:3

Zurück auf Position Drei

An der Lotte-Siebler-Anlage stimmte alles bis auf das Spiel der beiden Kontrahenten im ersten Durchgang, das schon etwas mit Sommerfußball zu tun hatte. Unsere Mannschaft war zwar versucht, das Spiel von Anpfiff an in die Hand zu nehmen, aber vieles blieb schon im Ansatz stecken. Es entwickelte sich dann eine ausgeglichene Begegnung, welche im ersten Spielabschnitt kaum Höhepunkte zu bieten hatte. Jede Elf hatte nur zwei nennenswerte Möglichkeiten vorzuweisen. So gingen die Häberer-

Schützlinge völlig überraschend in Front, weil Steinebrunner seine dritte Gelegenheit nutzte. Diese fand allerdings mit kräftiger Unterstützung statt, weil unser Keeper eine Minute vor dem Pausenpfiff im 5-m-Raum regelwidrig angegangen wurde, die Kugel ihm dadurch aus den Händen glitt und der FC-Stürmer einnetzen konnte. Das Spiel wurde im zweiten Abschnitt dann um einiges besser und unsere Mannschaft forcierte das Spiel nach vorne, wir hatten bis zur 70.

Spielminute wesentlich mehr Ballkontakte und konnten diese auch in Zählbares ummünzen. In der 56. Spielminute legte Ibrahim Aydin im Strafraum auf Landry Aqueme Pitakani zurück, der mit einem platzierten Schuss aus 18 m abschloss. Schon sieben Minuten später gingen wir dann in Führung, als Enver Söylemez eine Ecke einköpfte. Innerhalb von drei Minuten wurde dann das Endergebnis festgeschrieben, weil die Heimelf schon zwei Minuten später zum Ausgleich kam. Nach einem Einwurf an der linken Eckfahne rückten wir nach einem abgewehrten Kusterer-Schuss nicht alle raus, sodass der Torschütze Raoul Nies nicht im Abseits stand. Aber auch dieser Torjubel war noch nicht verhallt, denn wir machten eine Minute später das Spiel aus der Abwehr heraus schnell, das Leder wurde Atakan Kabasakal an der Mittellinie in die Gasse gespielt, der es aus 16 m in den Torgiebel schlenzte. Die Hausherren konnten sich in der Schlussphase leichte Feldvorteile erspielen und am Ende war es vielleicht ein etwas glücklicher Sieg, ein Remis wäre dem Spielverlauf entsprechend gewesen, aber wir haben unseren dritten Rang wieder, für den wir aber am Sonntag einige Prozente draufpacken müssen, denn wir begrüßen an der Mittelbergstraße den unangefochtenen Meister.

TSV Schöllbronn (3.) - FC Busenbach (1.) (1:1) 1:1

Vom Tabellenbild ein Spitzenspiel, diese Leistung in zwei anderen Spielen und

Schöllbronn gratuliert und begrüßt den Meister der Kreisklasse A Staffel 2. Endlich nach zahlreichen Anläufen ist es geschafft und der FCB hat sein langersehntes Ziel nach acht Jahren erreicht. Seit dem 18.10.2015 warten wir auf einen Sieg (3:2) gegen das Team von der Albhöhe und daher sollte die Partie auch beim vorerst letzten Aufeinandertreffen nichts mit Langeweile zu tun haben. Unsere Elf lieferte bis dato mit Abstand ihr bestes Saisonspiel ab, indem sie schon nach zwei Spielminuten zwei gute Möglichkeiten vergeben hatte. So wurde einem neutralen Beobachter, an einem tristen Novembertag im Mai, ein sehr gutes und spannendes A-Ligaspiel geboten, in dem aber der Spitzenreiter seine Qualität zunächst einmal andeutete. Es entwickelte sich eine spannende und hochklassige Partie, in der wir nicht nur auf Augenhöhe mit dem Spitzenrei-

ter lagen, sondern in der Schlussphase dem Siegtreffer mehr als nahe waren. Nachdem aber Beuthner die erste Möglichkeit seiner Elf nicht nutzen konnte, weil wir, wie noch öfter im ersten Spielabschnitt, auf unserer linken Seite überspielt wurden. Unsere Mannschaft steckte den Rückstand gut weg, konnte auch spielerisch überzeugen und kam nach zwanzig Minuten zum Ausgleich. Ein Foul an Momodou Manneh im Strafraum und der Gefoulte verwandelte den fälligen Strafstoß sicher. Auch im zweiten Spielabschnitt blieb das Niveau auf einem hohen Level, allerdings hatten beide Akteure kaum mehr Torchancen, weil auch beide Defensivreihen gut standen. Erst in der letzten Viertelstunde boten sich unserer Elf Chancen, dem Neuaufsteiger zum Abschied noch eine Niederlage beizubringen. Unsere Mannschaft zeigte teilweise guten Kombinationsfußball und drängte auf den Siegtreffer, den FC-Keeper Jens Speck in der 82. Minute mit einer Glanzparade verhinderte, als er den Schuss von Momodou aus kürzester Distanz bravurös zur Ecke abwehren konnte. Am Ende waren wir mal wieder, wie so oft schon, nur nah dran, aber dennoch ein Kompliment an beide Teams.

Abt. Jugendfußball

C-Junioren der SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart gewinnen letztes Heimspiel

SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart - SG Rheinstetten: 2:0 (0:0)

Am Mittwochabend fand bei hochsommerlichen Temperaturen unser letztes Heimspiel gegen die SG Rheinstetten (Neuburgweier, Spfr. u. FT Forchheim) statt. Nachdem wir in der Vorwoche die Meisterschaft bereits klar gemacht hatten, wollten wir auch dieses Spiel erfolgreich gestalten. Zum Spielbeginn mussten wir jedoch bereits drei krankheitsbedingte Absagen verkraften, so dass wir leider ohne Ersatzspieler antreten mussten. Doch es sollte noch schlimmer kommen. Bereits nach fünf Minuten verletzte sich Samuel R. und konnte leider nicht mehr weiterspielen. Wir wünschen allen Spielern gute Besserung. So mussten wir also fast das ganze Spiel in Unterzahl bestreiten. Das sollten die Jungs dann aber richtig gut machen. Im Defensivbereich standen wir sehr stabil. Dazu probierten wir, den Ball sicher von Mann zu Mann laufen zu lassen. Es fehlte nur das letzte Nachrückchen in die Spitze, so dass Fabian als einziger Stürmer in der ersten Hälfte in manchen Situationen etwas alleine in der Luft hing und wir uns daher wenige klare Chancen erarbeiten konnten. So ging es mit einem gerechten 0:0 in die Pause. Da die Gäste nur mit einem Sieg noch Chancen auf den zweiten Tabellenplatz hatten, war es klar, dass sie im zweiten Abschnitt noch mehr Druck ausüben würden. Doch nun zeigten wir

uns noch cleverer, rückten mehr nach, so dass wir uns etliche Chancen erarbeiten konnten. In der 56. Minute konnte Niklas nach einem schönen Freistoß von Samuel Sch. zur viel bejubelten 1:0-Führung einschließen. Danach zeigten die Jungs weiterhin großen Einsatz und tolle Moral. In der 69. Minute konnte Fabian, nach einem weiten Abschlag von Freddy, den hoch verdienten 2:0-Endstand erzielen. Nach dem Spiel war die gesamte Mannschaft total platt, denn sie hatten einen tollen Kampf und ein schönes Spiel gezeigt. Dafür bekamen sie auch den verdienten Beifall der vielen Zuschauer. Nun steht nach den Pfingstferien noch das letzte Rundenspiel bei Durlach Aue an, in das wir mit der gleichen Einstellung gehen sollten.

Narrenzunft

Rückblick Jahreshauptversammlung
Zur Jahreshauptversammlung im „TSV Panorama“ konnte Zunftmeister Ditmar Niederl neben den Mitgliedern auch Ortsvorsteher Steffen Neumeister und den Obermoggel Winfried Karcher begrüßen. Nach der Feststellung der Tagesordnung wurde im Totengedenken den verstorbenen Mitgliedern der Narren-Zunft gedacht.

Im Bericht des Zunftscheibermeisters erinnerte Andreas Lackner ausführlich über die Aktivitäten im Jubiläumsjahr des Vereins. Die Einnahmen und Ausgaben des Vereins schilderte Zunftsäckelmeisterin Renate Stevan. Sie konnte zum Jahresabschluss ein positives Ergebnis ausweisen. In den Berichten der Gruppensprecher erhielten die Anwesenden einen Überblick über die Personalstärken und Aktivitäten bei den Tanzgruppen, den Möggeln, den Kleeblättern und den Retzberghexen. Der Kassenprüfer Alfred Hain konnte der Versammlung berichten, dass die Kasse korrekt und ordnungsgemäß geführt wird. Alfred Hain dankte den Aktiven für ihr Engagement und beantragte die Entlastung der gesamten Verwaltung. Die Entlastung wurde von den Mitgliedern dann einstimmig erteilt. Für 11-jährige aktive Mitgliedschaft konnte dann die silberne Ehrennadel mit Urkunde der Vereinigung Badisch Pfälzischer Karnevalvereine an Marvin Aufinger, Pascal Leistner, Marc Lauinger, Melanie Henninger und Loren Lorbach verliehen werden.



Abschließend gab D. Niederl den voraussichtlichen Terminplan für die kommende Kampagne durch. OV Neumeister

gab unter dem Punkt Verschiedenes aktuelle Infos über den Stand des Turnhallenabriss und Baubeginn. Im Anschluss dankte D. Niederl den Anwesenden für den Besuch der Hauptversammlung.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Muttertag in Spessart

Alle Spessarter Mütter wurden auch in diesem Jahr wieder von den Mitgliedern des Ortschaftsrates gerne besucht und mit einem Blumengruß geehrt. Die Mütter des Seniorenhauses Spessart wurden von Ortsvorsteherin Elke Werner zu einem Glas Sekt eingeladen. Sie überbrachte die Grüße und Glückwünsche von Oberbürgermeister Johannes Arnold und gratulierte auch persönlich mit einem Muttertagsgedicht.

*„... hab Dank will ich dir heute sagen.
Doch Dank gebührt dir jede Stund.
Hab Dank - lass herzlich dich umarmen,
bleib wie du bist und bleib gesund!“*



Alle Bewohnerinnen des Hauses wurden mit einem Blumengruß beehrt. Die Männer hatten am Vatertag bereits ihr Geschenk von Herrn Eckert, dem Leiter des Seniorenheims, erhalten.

Elke Werner dankte ganz besonders der „Mutter vieler Spessarter Kinder“ – Frau Albine Winter – langjährige Lehrerin und Rektorin an der Spessarter Schule - die ihren Lebensabend in großer Zufriedenheit im Seniorenhaus Spessart verbringt.

Willkommensfest im Spechtwaldsaal

ARGE und „rundertisch.spessart“ organisierten Fest mit den Geflüchteten. Nun leben die ersten sechs Flüchtlingsfamilien bereits seit 6 Monaten im umgebauten ehemaligen Gasthaus Adler. Seit Anfang März sind weitere zwei Wohnungen mit Geflüchteten belegt worden. Somit wohnen nun 35 Geflüchtete mit 18 Erwachsenen und 17 Kindern in der Hauptstraße. Auf Initiative

der ARGE Spessarter Vereine und dem „rundertisch.spessart“ fand nun ein Willkommensfest für die neuen Mitbürger, die aus Afghanistan, Nigeria, Syrien und Uighurien stammen, im Spechtwaldsaal statt. Neben den Flüchtlingsfamilien konnten Karin Bücherl (ARGE) und Michael Kirf (rundertisch.spessart) rund 50 Vertreter*innen aus den Spessarter Vereinen und Organisationen, den Nachbarn rund um den ADLER, den ehrenamtlichen Helfer*innen des „rundertisch.spessart“ und dem Ortschaftsrat begrüßen. Ortsvorsteherin Elke Werner begrüßte erneut die Neubürger*innen aufs Herzlichste in Spessart und bedankte sich für die vielfältige Hilfe und Unterstützung bei allen Helfer*innen. Mit eigens für diesen Zweck angefertigten Ansichtskarten motivierte sie die anwesenden Kinder, ihren Großeltern oder anderen Anverwandten einen schriftlichen Gruß aus ihrem wunderschönen Wohnort Spessart zu übermitteln. Oberbürgermeister Johannes Arnold zeigte sich bewegt über die von den Spessarter Vereinen und dem „rundertisch.spessart“ ausgehenden Aktivitäten zur Unterstützung und Integration der Geflüchteten im Ettlinger Höhenstadtteil und wünschte allen weiterhin ein gutes Gelingen. In gemütlicher Runde wurden sodann, bei mitgebrachten Speisen und Kuchen aus den unterschiedlichen nationalen Küchen, erste Kontakte geknüpft. Für die Kinder hatte die ARGE, neben einer Tanzeinlage der TSG-Jugend, Torwandschießen, Kinderschminken, Bewegungsspiele und seitens der Jugendfeuerwehr ein Dosen-spritzen vorgesehen.



Im Namen des Obst- und Gartenbauvereins überreichte Margit Anderer jeder Flüchtlingsfamilie einen Blumengruß. Nach diesem ersten gelungenen Fest war man sich schnell darüber einig, dass es auch zukünftig gemeinsame multikulturelle Feste in Spessart geben sollte.

Kath. öffentliche Bücherei

Planen Sie Ihren Urlaub – wir haben viele aktuelle Reiseführer für Sie im Programm.

z.B. Irland – Schottland – Cornwall
Algarve – Teneriffa – Provence – Cote d'Azur und viele andere mehr.
Und natürlich auch den passenden Lesestoff: Ob Krimis, schöne Romane oder Historisches – es ist für jeden etwas dabei.

Hier einige Neuerungen:

Rita Falk – Kaiserschmarrndrama – Franz Eberhofer Bd. 9

Karin Slaughter – Die gute Tochter
Anna Quindlen – Unsere Jahre in Miller's Valley

Eine kraftvolle, emotionale Geschichte über eine Familie und eine Dorfgemeinschaft.

Claudia Winter – Die Wolkenfischerin
Charmant und gewitzt hat sich Claire Durant auf der Karriereleiter eines Berliner Gourmet-Magazins ganz nach oben geschummelt.

Niemand ahnt, dass die Französin weder eine waschechte Pariserin ist noch Kunst studiert hat - bis sie einen Hilferuf aus der Bretagne erhält, wo sie in Wahrheit aufgewachsen ist.

Martina Sahler – Die Stadt des Zaren
Der große Roman über die Gründung von Sankt Petersburg - Zar Peter setzt im Mai 1703 an der Newa den ersten Spatenstich. Er will eine Stadt nach westlichem Vorbild bauen: Sankt Petersburg. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von der großen Auswahl an aktuellen Büchern und Medien.
Die Ausleihe ist kostenfrei.

Öffnungszeiten:

Do 16-18 und Fr 17-19 Uhr
Tel. Nr.: 07243/29 129 (mit Anrufbeantworter).

Arbeitskreis Aktiv Helfen

Folgende Termine bitte vormerken:

Basteln

- bei Doris Kornelius, Odenwaldstr. 6 in Spessart am 19. Mai + 16. Juni jeweils um 14:30 Uhr.

Flohmarkt-Sammlung

am 26. Mai + 30. Juni jeweils um 10 Uhr im Kindergartenkeller, Hohlstr. 13 in Spessart. Doris Kornelius, Telefon: 28767.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweise

Wandergruppe

Für den Wanderausflug ins Zillertal sind krankheitsbedingt wieder einige Plätze frei geworden. Der Termin ist vom 10. – 14. Juni. Anmeldungen bei Heinz Habig, Tel. 07243 7667593.

Anmeldung und weitere Information: Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286 oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Hans-Thoma-Schule

Lesewettbewerb

Zum 14. Mal jährte sich am vergangenen Mittwoch, den 9. Mai 2018, das Finale des Lesewettbewerbs in unserer Schule.



Schon in den vergangenen 4 Wochen traten alle Schüler klassenintern zu diesem Wettbewerb an: Jeder hatte die Chance, sich für das große Finale zu qualifizieren. Entscheidend für die Bewertung war es, das Publikum zu erreichen und für das vorgestellte Buch zu interessieren. Die selbst gewählte Textstelle sollte in sich verständlich sein und von den Vorlesern kurz in den Gesamtzusammenhang der Geschichte gestellt werden. Zunächst entschieden die Schüler mit ihren Deutschlehrerinnen, welche drei Kinder einer Klassenstufe vor der Jury lesen sollten. Zur Beurteilung der Lesekriterien dienten hier Lesetechniken, Textgestaltung und Textverständnis: Liest der Schüler sicher und flüssig? Hat er eine deutliche Aussprache und betont er sinngemäß? Hat er die Atmosphäre im Text verstanden und gelingt es ihm, diese ans Publikum weiterzugeben? Vor all diesen Fragen standen Frau Werner, die Ortsvorsteherin, Frau Ochs und Frau Falk, nachdem sie den 12 Schülern und Schülerinnen der Klassen 2 - 4 gelauscht hatten. Nicht nur der selbstgewählte, sondern auch der fremde Text stellte die Jury bei ihrer Bewertung vor eine große Aufgabe. Aber, wie Frau Werner bei der Siegerehrung sagte: „All die Geschichten haben mich so fasziniert, dass ich so gerne weiter zugehört hätte.“

Alle Teilnehmer des Finales (Lea, Philipp, Ilay (Klasse2), Elena, Nils, Sophia (Klasse 3) und Luisa, Lenny und Rebecca (Klasse4)) bekamen großen Applaus von ihren Zuhörern für ihre vorgestellten Texte und lasen so, dass nicht nur die Jury, sondern auch die interessierte Schülerschar von den Geschichten von Geistern, Drachen, Detektiven, Hexen und Abenteurern begeistert waren. Am Ende bekamen alle einen Buchpreis für ihre gute Leistung. Herzlichen Dank für den Vormittag voller Fantasie und Engagement seitens der Jury.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

TSV-Elf unter Wert geschlagen

TV Mörsch – TSV Spessart 5:2 (2:1)
In den ersten zwanzig Minuten war die TSV-Elf am Drücker und ließ Ball und Gegner geschickt laufen. Nach 10 Minuten konnte der TV-Torsteher einen Kopfball von Sebastian Dohm nur mit Mühe entschärfen. Eine Minute strich

ein Freistoß von Sebastian Dohm am Gastgeber vorbei. In der 21. Minute schnappte sich Sebastian Dohm an der Mittellinie den Ball und setzte zu einem Solo an, das er mit dem Führungstor krönte. Nunmehr verlor die TSV-Elf unerklärbar zusehends die Spielkontrolle. Dadurch kamen die Einheimischen zu Torchancen und nutzen die erste in der 29. Minute zum Ausgleich. Mit der zweiten Torchance erhöhte der TVM auf 2:1. Bei beiden Gegentoren fehlte der Zugriff zu den Gegenspielern. Im zweiten Durchgang wollte die TSV-Elf den Spielstand drehen. Doch in der 53. Minute patzte die TSV-Defensive und die Gastgeber zogen auf 3:1 davon. Die TSV-Elf gab aber nicht auf und Andy Rossmannth erzielte den Anschlusstreffer zum 2:3. Nun warf die TSV-Elf alles nach vorne und vergab unmittelbar vor dem 2:4 noch die große Chance zum 3:3, obwohl die TSV-Elf zu diesem Zeitpunkt bereits in Unterzahl agierte, nachdem Andrey Lungo mit GR in der 75. Minute vom Platz musste. Im Bemühen um das Ausgleichstor entblößte die TSV-Elf ihre Defensive und musste dadurch in der Schlussphase noch zwei weitere Gegentore hinnehmen.

TSV-Reserve mit souveränem Auswärtssieg

TV Mörsch 2 TSV Spessart 1 0:4 (0:0)
Vor dem Seitenwechsel tat sich die TSV-Reserve noch etwas schwer. Im zweiten Spielabschnitt schossen Martin Seitel (66. und 88. Min.), Adrian Florin Sabatino (74.) Nils Überall (77.) die Tore zum, auch in dieser Höhe verdienten, Auswärtssieg. Mit diesem Auswärtssieg festigte die TSV-Reserve weiterhin den 3. Tabellenplatz in der Kreisklasse B 3.

Vorschau:

Donnerstag, 17. Mai

19.00 Uhr C3-Liga SpG Völkersbach/Burbach 2 – TSV Spessart 2

Pfingstsamstag, 19. Mai

13.00 Uhr C3-Liga ATSV Kleinsteinbach 2 – TSV Spessart 2

15.00 Uhr B2-Liga ATSV Kleinsteinbach – TSV Spessart

Sonntag, 27. Mai

13.00 Uhr C3-Liga FVA Bruchhausen 2 – TSV Spessart 2

15.00 Uhr B2-Liga FVA Bruchhausen – TSV Spessart

Fußball-Junioren

C-Junioren der SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart gewinnen ihr letztes Heimspiel

SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart – SG Rheinstetten 2:0 (0:0)

Am Mittwochabend fand bei hochsommerlichen Temperaturen unser letztes Heimspiel gegen die SG Rheinstetten (SC Neuburgweiler, Sportfr. Forchheim u. FT Forchheim) statt. Nachdem wir in der Vorwoche die Meisterschaft bereits klar gemacht hatten, wollten wir auch dieses

Spiel erfolgreich gestalten. Zum Spielbeginn mussten wir jedoch bereits drei krankheitsbedingte Absagen verkraften. Doch es sollte noch schlimmer kommen. Bereits nach fünf Minuten verletzte sich Samuel R. und konnte leider nicht mehr weiterspielen. Wir wünschen allen Spielern gute Besserung. So mussten wir also fast das ganze Spiel in Unterzahl bestreiten. Das sollten die Jungs dann aber richtig gut machen. Im Defensivbereich standen wir sehr stabil. Dazu probierten wir den Ball ruhig und sicher von Mann zu Mann laufen zu lassen. Es fehlte nur das letzte Nachrücken in die Spitze, so dass Fabian als einziger Stürmer in der ersten Hälfte in manchen Situationen etwas alleine in der Luft hing. So ging es mit einem gerechten 0:0 in die Pause. Da die Gäste nur mit einem Sieg noch Chancen auf den zweiten Tabellenplatz hatten, war es klar, dass sie im zweiten Abschnitt noch mehr Druck auf uns ausüben würden. Doch nun zeigten wir uns noch cleverer, so dass wir uns nun etliche Chancen erarbeiten konnten. In der 56. Minute konnte Niklas nach einem schönen Freistoß von Samuel Sch. zur verdienten 1:0-Führung einschließen. Danach zeigten die Jungs weiterhin großen Einsatz. In der 69. Minute konnte sich Fabian nach einem weiten Abschlag von Freddy durchsetzen und den 2:0-Endstand erzielen. Nach dem Spiel war die gesamte Mannschaft total platt, denn sie hatten ein schönes Spiel gezeigt. Dafür bekamen sie auch den verdienten Beifall der vielen Zuschauer. Nun steht nach den Pfingstferien noch das letzte Rundenspiel bei Durlach Aue an, in das wir mit der gleichen Einstellung gehen sollten.

Vorschau:

Während den Pfingstferien 2018 finden keine Fußball-Junioren-Spiele statt.

Abt. Fußball-Junioren

C-Junioren der SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart siegen in Beiertheim und werden vorzeitig Meister.

SVK Beiertheim 3 - SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart: 1:5 (0:3)

Am Mittwochabend stand das Nachholspiel in Beiertheim an. Die Ausgangslage war klar. Mit einem Sieg konnten wir bereits vor den beiden letzten Saisonspielen die Meisterschaft feiern. Entsprechend eingestellt gingen die Jungs dann in dieses Spiel auf sehr gutem Niveau mit einer starken, geschlossenen Mannschaftsleistung. Wir standen absolut sicher im Defensivverhalten, spielstark im Mittelfeld und im Angriff waren wir stets gefährlich. In der 17. Minute war es dann Theo, der die 0:1 Führung erzielte, in der 25. Minute erhöhte Samuel Sch. mit einem Freistoß auf 0:2 und kurz vor dem Pausenpfiff besorgte Fabian das verdiente 0:3. Im zweiten Spielabschnitt versuchten die Gastgeber etwas stärker zurückzukommen,

doch ließen wir weiterhin wenig zu und in der 55. Minute erzielte Andrei das 0:4. Danach verkürzten die Gastgeber mit einem Fernschuss auf 1:4, jedoch kurz darauf stellte Julian mit seinem Tor zum 1:5 den auch in dieser Höhe völlig verdienten Endstand her. Somit waren wir vorzeitig Meister und die Freude bei den Jungs, den Trainern und den vielen mitgereisten Fans war riesengroß und es wurde gemeinsam mit Humba und La-Ola-Welle gefeiert. Nun wollen wir natürlich auch noch die letzten zwei Spiele erfolgreich gestalten und zum Abschluss werden wir dann sicherlich die Meisterschaft mit einem ordentlichen Fest feiern.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Termine für Altpapier

Am Samstag, 19. Mai, besteht die Möglichkeit, gesammeltes Altpapier hinter die Hans-Thoma-Schule zu bringen. Wir sind von 9 bis 11 Uhr vor Ort. Die nächste Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr findet dann am Samstag, 7. Juli, statt. Vielen Dank!

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Rückblick Maifest 2018

Nein, wir hatten in diesem Jahr kein CSE-Wetter, d.h. keinen Regen, keinen Sturm und keine annähernden Minusgrade. Der Mai zeigte sich von seiner besten Seite. Bereits bei den Vorbereitungen, dem Aufbau, Aufstellung und Einrichtung der Buden, Technik und Lichterketten und was sonst noch alles anfällt, war die gute Stimmung allgegenwärtig. Dann das Wochenende sollte sonnig bleiben. So konnte Präsident Torsten Kiefer bereits am Samstag um 16 Uhr viele Gäste begrüßen, die gekommen waren, um die 11 Mannschaften beim Menschenkickerturnier anzufeuern. Das hat riesig Spaß gemacht und kann, nach einhelliger Meinung bei der Siegerehrung, gerne wiederholt werden. Am Abend konnte Pirm Jam auf der Vereinsheimstreppe einem großen Publikum ihr Können präsentieren und den verdienten Applaus ernten. Unsere Helfer im Wein-, Bier- und Essenstand waren gefordert und unser BBQ-Angebot kam gut an.

Am nächsten Tag war das Wetter fast zu gut, sodass einige, wie uns schien, den Schwimmbadbesuch vorzogen. Doch fanden auch viele den Weg zu uns, um bei gutem Essen oder auch Kaffee und Kuchen bis am späten Abend das warme Wetter zu genießen. Christian Schottmüller konnte am Morgen bei Sonnenschein mit vielen Wanderfreunden den Spessarter Wald erkunden und die Kinder erfreuten sich am reichlichen

Spieleangebot oder ließen sich fantasievoll schminken. Viel Arbeit machte dann noch der Abbau, aber auch der ging reibungslos vonstatten.

Daher möchten wir jetzt von Herzen allen danken, die zum Erfolg beigetragen haben, und das waren viele. Zuvörderst natürlich das Orgateam für die Ideen und Durchführung, Küchencrew, Aufbauteam, Helferinnen und Helfer an den Ständen, bei den Kinderspielen und bei der Technik. Vielen herzlichen Dank auch an alle, die uns mit so tollen Kuchen versorgt haben. Und, liebe Nachbarn, danke für euer Verständnis.

TSG: Neues von der Jugendgarde

Mit neuem Schwung startete unsere Jugend bereits Anfang April in die neue Kampagne 2018/2019. Seither wird wieder fleißig zweimal pro Woche trainiert. Frischen Wind brachten vor allem die vielen neuen Kindern in die Gruppe, denn unsere Jugendgarde zählt nun aktuell 32 Kinder! Egal ob komplett neu in diesem Hobby oder altersmäßig nun von den Küken und Pürzeln in die Altersklasse Jugend gewechselt – alle Kids haben bereits Anschluss gefunden. Die Größeren, die schon länger dabei sind, kümmern sich gut um ihre kleinen, neuen Mittänzerinnen. Bei so vielen Kindern ist im Training natürlich ganz schön was los. Doch die Mädels haben sich sehr schnell zusammengefunden und nach den ersten Trainingseinheiten hat sich die anfängliche Nervosität gelegt und jedes Kind weiß jetzt, wie das Ganze abläuft. So konnte auch schon nach kurzer Zeit mit der Choreografie für den neuen Marschtanz begonnen werden.

Am letzten Samstag wurde bereits der erste Trainingstag dieser Saison absolviert. Das war natürlich vor allem für die vielen neuen Kids spannend, denn so etwas hatten sie noch nie erlebt. Der Vormittag verging sehr schnell, denn die Trainerinnen begannen mit den Kids, den neuen Schautanz einzustudieren. Da mussten sich alle gut konzentrieren und so achtete keiner auf die Uhrzeit. Bald war es Zeit für eine kleine Mittagspause, in der die Gruppe gemeinsam ihr mitgebrachtes Vesper verspeiste. Am Nachmittag ging es dann über in die Marschdisziplin. Hier wurden zuerst kurz die in den Trainings zuvor geübten Schritte wiederholt, um im Anschluss noch weiter im Tanz voran zu schreiten. Zum Abschluss des Trainingstages stand das Aufwärmen auf dem Programm, sodass am Ende alle noch einmal an ihren Akrobatikelementen arbeiten konnten, denn Spagat, Beinführungen, Räder und Co. müssen gut trainiert werden. Am Ende des Samstages sah man in einige müde aber glückliche Gesichter und auch das Trainer- und Betreuersteam war mit dem Verlauf des ersten Trainingstages der Kampagne sehr zufrieden. Man darf gespannt sein, was unsere Jugendgarde in diesem Jahr alles auf die Beine stellt. Wir freuen uns schon darauf!

Sonstiges

BADISCHE SPORTJUGEND im Badischen Sportbund Nord e.V.

Fortbildung „Nachteulen, Seilartisten und Hallengespenster“

Die Badische Sportjugend bietet vom 22.-24. Juni an der Sportschule Schöneck in Karlsruhe die Fortbildung „Nachteulen, Seilartisten und Hallengespenster“ an. Es werden zahlreiche Anregungen rund um den Abenteuer- und Erlebnissport gegeben.

Die Teilnehmergebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung beträgt 50,00 Euro, Anmeldeschluss ist der 30.05.2018. Die Fortbildung wird zur Verlängerung der Jugendleiter- sowie der Übungsleiter-C-Lizenz anerkannt. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage: www.badische-sportjugend.de oder telefonisch unter 0721 / 18 08-21.



Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Alzheimer oder Demenz – was ist der Unterschied?

Mit Demenz bezeichnet man unterschiedliche Erkrankungen des Gehirns. Bei all diesen Erkrankungen werden Gedächtnis, Orientierung und Sprache immer schlechter. Die Alzheimer Demenz (kurz: Alzheimer) ist die häufigste Form einer Demenz. Die genaue Ursache ist noch nicht geklärt und eine Heilung zurzeit nicht möglich. Im Verlauf der Erkrankung brauchen Betroffene und ihre Angehörigen immer mehr Unterstützung, um den Alltag zu bewältigen.

Mehr Infos zum Thema Demenz:

Alzheimer Gesellschaft Baden-
Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz

Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**

Internet: **www.alzheimer-bw.de**